

2021  
2022

KAMMERMUSIK IM  
BIBLIOTHEKSSAAL

PENDER  
EBEET  
CHMO  
KOZ  
IVA  
ER  
NT



KUMIKO YAMAUCHI  
FLORIAN EUTERMOSER  
V I O L I N E  
DOROTHEA GALLER  
V I O L A  
FRANZ LICHTENSTERN  
VIOLONCELLO  
MICHAEL MEINEL  
K L A R I N E T T E

SAMSTAG 11. DEZEMBER 2021

15 UND 18 UHR

# Programm

---

## **Ludwig van Beethoven (1770 – 1827):**

Serenade D-Dur op. 8 für Streichtrio (1797)

- Marcia. Allegro
- Adagio
- Menuetto. Allegretto
- Adagio – Scherzo. Allegro molto – Adagio
- Allegretto alla Polacca
- Thema con Variazioni. Andante quasi Allegretto – Allegro
- Marcia. Allegro

## **Krzysztof Penderecki (1933 – 2020):**

Quartett für Klarinette und Streichtrio (1993)

- Notturmo. Adagio
- Scherzo. Vivacissimo
- Serenade. Tempo di Valse
- Abschied. Larghetto

– Pause –

## **Wolfgang Amadeus Mozart (1756 – 1791):**

Klarinettenquintett A-Dur KV 581 (1789)

- Allegro
- Larghetto
- Menuetto – Trio I – Trio II
- Allegretto con Variazioni – Adagio – Allegro

*Ich habe Jahrzehnte damit verbracht, neue Klänge zu suchen und zu finden. Gleichzeitig habe ich mich mit Formen, Stilen und Harmonien der Vergangenheit auseinandergesetzt. Beiden Prinzipien bin ich treu geblieben...  
Mein derzeitiges Schaffen ist eine Synthese.*

Krzysztof Penderecki

**Michael Meinel** wurde in Jena geboren. Er begann im Alter von 11 Jahren an der Musikschule Berlin-Pankow bei Dieter Pohl Klarinette zu spielen. Nach dem Abitur studierte er ab 1992 Musik in Berlin und Weimar bei Ewald Koch, Peter Geisler, Johannes Peitz und Martin Spangenberg.

Er ist Stipendiat der Richard-Wagner-Stiftung, erhielt den ersten Preis beim 11. Jugendmusikwettbewerb der neuen Bundesländer und war Preisträger des internationalen Kammermusikwettbewerbs in Illzach, Frankreich. Im Jahr 1998 wurde der Klarinetrist zum internationalen Musikfestival Attergau/Österreich und im Jahr 2000 zum Pacific Music Festival in Sapporo/Japan eingeladen. Im gleichen Jahr wurde Michael Meinel als Solo-Bassklarinetrist des Orchesters des Staatstheaters am Gärtnerplatz in München engagiert.

Neben seiner Orchestertätigkeit widmet er sich intensiv der Kammermusik in verschiedenen Formationen. Sein Interesse gilt auch der Solo-Literatur. So spielte er u. a. Klarinettenkonzerte von Mozart, Molter, Mendelssohn und Weber mit der Vogtlandphilharmonie Greiz/Reichenbach und dem Kammerorchester »Camerata München«.

**Kumiko Yamauchi** wurde in Yokohama, Japan, geboren. Sie studierte in Tokio bei Kiyoshi Okayama und seit 1999 an der Musikhochschule Frankfurt am Main bei Walter Forchert, wo sie im Jahr 2003 ihr Studium mit dem Konzertexamen abschloss. Außerdem studierte sie dort gleichzeitig bei Petra Müllejjans Barockvioline.

Im Jahr 2000 war sie Preisträgerin des DAAD-Wettbewerbs in Frankfurt am Main. Beim XIII. Internationalen Bach-Wettbewerb 2002 in Leipzig war sie Finalistin und Sonderpreisträgerin.

Kumiko Yamauchi war und ist mit verschiedenen Ensembles und als Solistin im In- und Ausland zu hören. Sie spielte u.a. mit Trevor Pinnock, Wiebke Weidanz, Ingo Goritzki, Sergio Azzolini und Florian Donderer, außerdem ist sie regelmäßiger Gast beim Freiburger Barockorchester.

Seit dem Jahr 2006 ist Kumiko Yamauchi stellvertretende Konzertmeisterin im Orchester des Staatstheaters am Gärtnerplatz. Ihre Begeisterung für Kammermusik aller Epochen ist nicht zuletzt auch seit Jahren in der Kammermusikreihe des Orchesters zu erleben. Kumiko Yamauchi spielt eine Violine von Jean Baptiste Vuillaume aus dem Jahr 1858.

**Florian Eutermoser** ist seit September 2011 Mitglied des Münchner Rundfunkorchesters des BR. Er studierte an der Hochschule für Musik und Theater München bei Gottfried Schneider und Ernő Sebestyén sowie am College-Conservatory of Music in Cincinnati und beim Aspen Music Festival bei Kurt Sassmannshaus und Dorothy Delay. Kammermusikstudien bei renommierten Ensembles wie z.B. dem Tokyo String Quartet, dem LaSalle String Quartet und dem Artis-Quartett Wien vervollständigten seine Ausbildung.

In der Spielzeit 2007/2008 war er für die Münchner Philharmoniker und von 2008 bis 2011 für das Staatstheater am Gärtnerplatz tätig. Darüber hinaus ist er Mitglied des Orchesters der Klangverwaltung und der Bayerischen Kammerphilharmonie.

**Dorothea Galler** wurde in Velden an der Vils geboren. Von 1996 bis 2003 studierte sie an der Universität Mozarteum in Salzburg in der Klasse von Thomas Riebl und bestand ihr Diplom mit Auszeichnung. Schon während des Studiums folgten Zeitverträge u.a. an der Bayerischen Staatsoper, dem Badischen Staatstheater Karlsruhe, beim Mozarteum Orchester Salzburg oder den Münchner Philharmonikern. Seit 2005 war sie Stimmführerin im Hessischen Staatstheater in Wiesbaden, bevor sie im Jahr 2008 ans Staatstheater am Gärtnerplatz nach München wechselte.

**Franz Lichtenstern** wurde in Landsberg am Lech geboren und studierte Violoncello an den Musikhochschulen in Lübeck und München. Prägende Musikerpersönlichkeiten seines Studiums waren vor allem Klaus Stoppel, Walter Levin und Siegfried Palm. 1997 wurde er Mitglied im Orchester des Staatstheaters am Gärtnerplatz in München.

Seine Leidenschaft als Musiker gilt neben dem Orchester vor allem der Kammermusik. Seit 2009 veranstaltet er die Konzertreihe »Kammermusik im Bibliothekssaal«, seit 2012 ist er zudem einer der beiden künstlerischen Leiter der »Rathauskonzerte Landsberg«. Im Jahr 2014 wurde Franz Lichtenstern zum Bayerischen Kammermusiker ernannt, 2015 verlieh ihm die Stadt Landsberg die Dominikus-Zimmermann-Rocaille. Als Kammermusiker ist er in vielen Konzerten zu hören, seit 2017 ist er zudem Mitglied des Bayreuther Festspielorchesters. Franz Lichtenstern spielt ein Violoncello von Jean Baptiste Vuillaume aus dem Jahr 1859.

**Für die Saison 2021/22 geht großer Dank an**



**und an viele sehr großzügige private Unterstützer.**

Veranstalter: LLUX MUSIK gemeinnützige UG (haftungsbeschränkt), Lipowskystr. 30, 81373 München

**TABAK  
OBEET  
VHDV  
A00  
VR  
ME A  
ONK  
ZART**

**SAMSTAG  
5. FEBRUAR  
2022**

**2**

**FLORIAN SCHÖTZ  
PINCHAS ADT  
V I O L I N E  
CHRISTOPH VANDORY  
V I O L A  
RAPHAEL PARATORE  
V I O L O N C E L L O  
G O L D M U N D  
Q U A R T E T T**